

Die meisten Krankheiten sind nicht angeboren, sondern im Laufe des Lebens erworben. Durch regelmäßige Bewegung, richtige Ernährung und ausreichende Erholung kann möglichen Erkrankungen aktiv vorgebeugt werden. Eine Studie des Bundesministeriums für Gesundheit ergab, dass für 74 Prozent der Befragten Bewegung im Alltag als Maßnahme der gesundheitlichen Prävention sehr wichtig ist. (Quelle: Studie des Bundesministeriums für Gesundheit 2007)

Was zeichnet den Bachelorstudiengang Präventions-, Rehabilitations- und Fitnesssport aus?

In einer Gesellschaft, die unter ständigen Erfolgsdruck steht, klagen immer mehr jüngere Menschen bereits über sogenannte Zivilisationskrankheiten. Um diesen Krankheiten möglichst effektiv vorzubeugen, ist ein gesundes Maß an sportlicher Betätigung sinnvoll. Parallel dazu wächst aber auch die Zahl alter Menschen. Dem damit verbundenen Nachlassen der Leistungsfähigkeit und den zunehmenden Erkrankungen des Herz-Kreislauf-Systems sowie des Halte- und Bewegungsapparates kann durch gezielte sportliche Betätigung entgegengewirkt werden.

Mit dem Studium Präventions-, Rehabilitations- und Fitnesssport sollen die Absolventen durch eine praxisrelevante, sport- und bewegungsbezogene Ausbildung befähigt werden, die Gesundheit und Lebensqualität bei Krankheitsgefährdeten, Erkrankten oder Behinderten zu sichern bzw. wiederherstellen zu können.

„Studiere wie ich Sporttherapie und lerne, Menschen für ein gesundes, bewegtes Leben zu motivieren, zu instruieren und Krankheitsbilder mit dem Medium Sport zu therapieren! Das alles in einer tollen, offenen Studentengemeinschaft mit vielen neuen Erfahrungen, Freunden und einem zukunftsorientierten Arbeitsfeld.“ (Markus Hellenkamp, Student)

Aufbau des Studiums

Basismodule (1. - 4. Semester)

- Wissenschaftliches Arbeiten, Forschungsmethodik und Statistik
- Theorie und Praxis der Sportarten
- Grundlagen der Biomechanik und Bewegungswissenschaft
- Grundlagen der Sportpsychologie
- Grundlagen der Trainingswissenschaft
- Anatomie und Physiologie
- Geistes- und Sozialwissenschaftliche Grundlagen des Sports
- Motorik



Vertiefungsmodule (3. - 6. Semester)

- Theorie und Praxis des Gesundheitssports
- Klinische Grundlagen der Inneren Medizin und Orthopädie/Traumatologie
- Grundlagen der Sporttherapie und Physiotherapie
- Sportmedizin und Ernährung
- Sportmedizinische Untersuchungsverfahren
- Sporttherapie bei internistischen und orthopädischen/traumatologischen Indikationen
- Assessmentverfahren Bewegungswissenschaften
- Möglichkeiten und Grenzen des Bewegungsapparates

Praktische Ausbildung

Das Studium beinhaltet zwei 4- bzw. 5-wöchige Praktika in den Bereichen Rehabilitations- und Fitnesssport.

Modul Bachelor-Arbeit (studienbegleitend im 6. Semester)

Lizenzen

Absolventen können nach Abschluss des Studiums folgende Lizenzen vom Deutschen Verband für Gesundheitssport und Sporttherapie (DVGS e.V.) erhalten, die berufsbefähigend als Sporttherapeut anerkannt werden:

- Grundlagen der Sporttherapie (Lizenzstufe II)
- Spezialisierung (Lizenzstufe III)
 - Innere Erkrankungen
 - Orthopädie/Traumatologie/Rheumatologie

Berufsperspektiven

Absolventen finden auf dem deutschen wie internationalen Arbeitsmarkt in vielen Bereichen interessante Einsatzmöglichkeiten. Dazu gehören zum Beispiel:

- Rehabilitationskliniken
- Krankenhäuser und Kurkliniken
- Berufsförderungseinrichtungen
- Krankenkassen
- Ämter für Sport der Städte- und Landkreise



TECHNISCHE UNIVERSITÄT
IN DER KULTURHAUPTSTADT EUROPAS
CHEMNITZ

- Stadt-, Kreis- und Landessportbünde
- Sportvereine
- Gesundheits- und Fitnesszentren

Nach dem Abschluss des Bachelorstudienganges bieten Masterstudiengänge eine konsequente Fortführung der Ausbildung. In Chemnitz wird u. a. der Masterstudiengang Präventions- und Rehabilitationssport mit den DVGS-Lizenzen Medizinische Trainingstherapie, Spezialisierung Neurologie sowie Qualitätsmanagement angeboten.

Grundlegendes

Fakultät für Human- und Sozialwissenschaften

Zulassungsvoraussetzung: in der Regel allgemeine Hochschulreife, Sparteignungstest

Regelstudienzeit: 6 Semester

Abschluss: Bachelor of Science (B.Sc.)

Studienbeginn: in der Regel Wintersemester

Informationen zum Sparteignungstest zum Nachweis sportmotorischen Leistungen:
www.tu-chemnitz.de/hsw/ab/studium/bewerbende/eignungstest.php

Weitere Informationen

Studieren in Chemnitz

www.studium-in-chemnitz.de

Studienbewerbung

www.tu-chemnitz.de/studienbewerbung

FAQ - Häufig gestellte Fragen

www.tu-chemnitz.de/studierendenservice/faq.php

Studierendenservice

Straße der Nationen 62, Raum A10.043
+49 371 531-33333
studierendenservice@tu-chemnitz.de

Zentrale Studienberatung

Straße der Nationen 62, Raum A10.046
+49 371 531-55555
studienberatung@tu-chemnitz.de



TECHNISCHE UNIVERSITÄT
IN DER KULTURHAUPTSTADT EUROPAS
CHEMNITZ

Fachstudienberatung

Eine Übersicht aller Fachstudienberater finden Sie unter
www.tu-chemnitz.de/studienberater

Postanschrift

Technische Universität Chemnitz
Studierendenservice und Zentrale Studienberatung
09107 Chemnitz

Aus Gründen der Lesbarkeit wurde in der Regel das generische Maskulinum verwendet. Sämtliche Personen-, Amts- und Funktionsbezeichnungen gelten gleichermaßen für alle Geschlechter.

Auflage 2023/2024